

Presseinformation

## **Ehemalige Seepost am Diebsteich macht Platz für neuen Fern- und Regionalbahnhof Hamburg-Altona**

**Hamburg, 08.04.2022 – Die ProHa Altona GmbH & Co. KG, das Joint-Venture der Hamburger Projektentwickler Procom Invest und HASPA PeB, schreitet mit den Vorbereitungsarbeiten für den neuen Fern- und Regionalbahnhof Hamburg-Altona am Diebsteich voran. Am 11. April beginnt der Abbau der früheren Internationalen Seepost östlich der S-Bahn-Haltestelle Diebsteich. Ein wichtiger Schritt zur Realisierung des Großprojekts der Deutschen Bahn.**

Die Deutsche Post hatte die Stahlbauhalle bereits vor einigen Jahren vom Briefverteilzentrum abgekoppelt und geräumt. Seitdem steht das Gebäude leer. Der Rückbau der eingeschossigen Halle wird rund vier Wochen dauern. Die Baumaterialien sollen wiederverwendet werden. Das Grundstück wird für den Bau des vom dänischen Architekturbüro C.F. Møller entworfenen Bahnhofsgebäudes und der beiden Hochhäuser benötigt.

Die Fertigstellung des neuen Bahnhofs mit vier Bahnsteigen und acht Gleisen ist für April 2027 geplant. Der neue Bahnhof Hamburg-Altona sorgt für ein größeres und besseres Angebot für Fahrgäste. DB, Bund und Stadt investieren insgesamt 548 Millionen Euro in den Neubau. An Stelle des Fernbahnhofs am jetzigen Standort soll nach Rückbau der Gleisanlagen der zweite Bauabschnitt des Quartiers Mitte Altona mit voraussichtlich rund 1.900 neuen Wohnungen entstehen.

Die ProHa Altona entwickelt und realisiert für die Deutsche Bahn die neuen Bahnhofsgebäude mit einem attraktiven Einkaufs- und Gastronomieangebot sowie begrünem und begehbarem Dach. Für die Freie und Hansestadt Hamburg errichtet die ProHa Altona die beiden Hochhäuser, in denen ein Hotel und moderne Büros entstehen sollen. Geplant sind zudem eine Pkw-Tiefgarage für die Nutzer des Bahnhofsgebäudes und ein Fahrradparkhaus. Mehrere Buslinien werden den neuen Bahnhof Hamburg-Altona ansteuern und gemeinsam mit der S-Bahn verstärkt in den Hamburger öffentlichen Nahverkehr einbinden.

## Über die ProHa Altona GmbH & Co. KG

Das 2017 gegründete Joint Venture ProHa Altona setzt sich aus der Procom Invest GmbH & Co. KG und der HASPA Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH zusammen.

Die **Procom Invest GmbH & Co. KG** hat seit ihrer Gründung 1974 Objekte im Wert von mehreren Mrd. Euro realisiert. Das inhabergeführte Unternehmen beschäftigt 50 Mitarbeitende. Aktuell bearbeitet Procom ein Investitionsvolumen von ca. 900 Mio. Euro mit einer Fläche von ca.150.000 qm gewerblicher Nutzung. Darüber hinaus sind ca. 1.100 Wohneinheiten in Planung und Realisierung. Procom ist bundesweit aktiv als erfahrener und verlässlicher Projektentwickler, Investor und Vermieter. Die Bandbreite der Expertise reicht von Handels-, Büro- und Wohnimmobilien über Hotelgebäude bis hin zur Entwicklung ganzer Quartiere.

Mehr zu Procom unter [www.procominvest.de](http://www.procominvest.de)

Die **HASPA Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH** wurde als eigenständig agierendes Tochterunternehmen der Haspa-Finanzgruppe gegründet. Vom Ankauf unbebauter und bebauter Grundstücke, der Projektierung und Baurechtschaffung bis hin zur Realisierung – Ziel der HASPA PeB ist es, Immobilienprojektentwicklungen in allen Phasen in der Metropolregion Hamburg und in Berlin zu fördern. Als verlässlicher und finanzstarker Partner beteiligt sich die HASPA PeB dabei unternehmerisch als Minderheitsgesellschafter oder durch individuelle Finanzierungslösungen.

Mehr zur HASPA PeB unter [www.haspa-peb.de](http://www.haspa-peb.de)

## Für Rückfragen der Medien

ONKEN + PARTNER

Matthias Onken

+49 (0) 151 54 32 72 87

[mo@onken-partner.de](mailto:mo@onken-partner.de)